



06.01.2026



Wunderschöne Weihnachtsausflug 06.12.2025 - Rosenheim



Nach Tölzer Weihnachtsmarkt (07.12.2024) mit Krampus Erlebnisse und die angenehme Spazierwanderung über Bach am Graben - Isarkai - Kalvarienberg und zum Christkindlmarkt war Rosenheimer Christkindlmarkt dran.

Die kreisfreie Stadt Rosenheim (drittgrößte Stadt in Oberbayern) liegt im Regierungsbezirk Oberbayern im Alpenvorland, am Zusammenfluss von Mangfall und Inn.

Es nahmen 21 Christkindlmarkt Interessierten teil, Treffpunkt war um 12.30 Uhr am Südtiroler Bahnhofplatz. Dort begrüßte und erklärte der Stadtführer Lolli alle anwesenden.

Wir teilten uns in ein zweier Gruppen auf. Zwölf davon Interessierten sich um die originalen Dreh- und Schauplätze der beliebten Fernsehserie „Die Rosenheimer Cops“.



Der gemütliche Spaziergang durch die Stadt Rosenheim führt zu den bekanntesten Drehorten innerhalb der Stadt. Einige Häuser und Details erkannten wir als Kulisse, die uns bekannt vorkommen. Die schicke Polizeistation ist das Rosenheimer Rathaus, aber das Büro wird auf dem Gelände der Bavaria Filmstadt gedreht - nachgebaut.

Wir kamen auch an Ludwigsplatz vorbei, das häufige Motiv in der Serie und beherbergt das Cafe



„Dinopino“. Die Szenen im Kommissariat wird oft als Kulisse am Marienplatz genutzt.

Am Ende gingen wir am Gasthof Rosenbräu vorbei, die in Wirklichkeit das Landgasthaus Liegl in Dietramszell, das



als Kulisse für verschiedene Szenen diente.

Anschließend spazierten wir weiter zur Stadtkirche St. Nikolaus, schauten uns die innere Kirche an und anschließend zum Mangfall- Ufer entlang. Der Mangfall ist ein 58 km langer linker Nebenfluss des Inns in Oberbayern. Er ist der Abfluss des Tegernsees und mündet in Rosenheim in den Inn.

Wir kamen zur Kunstinstallation Hauptweg „Leuchtenwald“ an Liebesschlossbrücke, Kinderkletterturm- Künstlerische verschiedene Laternenlampen- und einige kunstvollen Figuren sowie am Innspitz - Mangfallfluß vorbei. Die tolle Landschaft mit hintergründigen verschneiten Bergen wärmten unser Herz auf und wir genossen es.



Am Max-Josephs-Platz angekommen, tauchten wir in die urigen Rosenheimer Christkindlmarkt ein. Staunten über das bunt beleuchtete Riesenrad, Kinderkarussells und jede Menge Weihnacht- Hütten. Fast alle auf den Hüttendächern bewegten sich viele verschiedenen Zwergen – Nikoläuse Figuren und die Weihnachtsdüfte verführten unsere feine Nase nach Süßen zu naschen.



Unsere zweite Gruppe spazierte gemütlich von Bahnhof aus, direkt zum Christkindlmarkt.



Erstmals wurde 1984 der Rosenheimer Weihnachtsmarkt auf den Max-Josephs-Platz Veranstaltet und es entwickelte sich schnell zu einer festen Tradition der Rosenheimer Adventszeit.

Alle staunten über die vielfältigen Einheimischen Handwerkskunst und über die kulinarischen Spezialitäten in vielen verschiedenen urigen Buden.



Gegen 15 Uhr, für uns Reserviert, im festlichen Kellerraum des Gasthauses Stockhammer (1449 erbaut), liesen wir uns mit original deftigen



bayrischen Schmankerln, Brotzeiten und Desserts schmecken.



Müde und zufrieden fuhren einige bereits gegen 17 Uhr und 18 Uhr, per Zug oder PKW heim. Schee war's.

Unsere nächste Christkindlmarktbesuch mit Interessante Spazierwanderung findet am 05.12.2026 (Sa.) in Weilheim oder in Wasserburg statt.

Autor: Lolli